

PR-Journal Newsletter

Nr. 427 / 20. KW 2014

„PR Lern-Prozesse“ heißt eine **neue Rubrik** im Bereich „Service“. In loser Folge berichten wir ab jetzt im „PR-Journal“ über Streitigkeiten zwischen Auftraggebern und Agenturen, die vor Gericht landen. Autor Mathias Scheben, Andernach, greift Streitfälle aus der Praxis auf und gibt Anregungen, wie sie sich vermeiden lassen. Scheben ist öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger und Gutachter für Beratungs- und Gestaltungsleistungen, Leistungshonorierung in der Unternehmenskommunikation der IHK zu Koblenz.

Und hier das **Inhaltsverzeichnis** des 427. Newsletters des PR-Journals (die gewohnten Kompaktmeldungen finden Sie jeweils am Ende der einzelnen Rubriken - mit zusammen weiteren 44 Einzelmeldungen):

1. [Zerfaß wird Nachfolger von Bentele an der Universität Leipzig](#)
2. [Untersuchung bei Wirtschaftsjournalisten: Arrogante CEOs gehen gar nicht](#)
3. [Andreas Fischer-Appelt ist neuer PROI-Chairman](#)
4. [Personalien compact - Sonstige \(8\) \(20. KW-2014\)](#)
5. [Personalien compact - Unternehmen \(5\) \(20. KW-2014\)](#)
6. [Personalien compact - Agenturen \(8\) \(20. KW-2014\)](#)
7. [ADAC: alte Spots statt Neuanfang](#)
8. [Bundesarbeitsministerium vergibt PR-Etats](#)
9. [Etats compact \(15\) \(20. KW-2014\)](#)
10. [Neues internationales PR Agentur-Netzwerk](#)
11. [Pitchblog.de für mehr Fairness in der Kommunikationsbranche](#)
12. [Weber Shandwick übernimmt Prime, eine führende kreative PR-Agentur in Europa](#)
13. [Agenturen compact \(2\) \(20. KW-2014\)](#)
14. [Chinesische Delegation zu Gast bei der ECC](#)
15. [Award für wissenschaftlichen Nachwuchs gestartet](#)
16. [Agrifood Consulting dehnt Beratung auf PR für Ernährungsbranche aus](#)
17. [Deutsche Fachpresse kürt Fachjournalisten und Fachmedien des Jahres](#)
18. [Erster Content Summit in Düsseldorf erfolgreich zu Ende gegangen](#)
19. [Auch daneben... Klaus Kocks zu den Betriebsunfällen der PR \(10\)](#)
20. [Gericht: Von Morcheln und LorcheIn](#)
21. [Kritik an der Berichterstattung deutscher Medien über die Ukraine](#)
22. [Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung in der Kritik](#)
23. [Sorge um die Unabhängigkeit der Medien](#)
24. [Wie Berater und ihre Klienten Streit vermeiden können](#)
25. [Neue Studienangebote der MHMK ab Wintersemester 2014/2015](#)
26. [Bildung compact \(3\) \(20. KW-2014\)](#)
27. [Schlechte Noten für die Kommunikation von Start-up-Unternehmen](#)
28. [Der LPRS wurde zehn - der Branchennachwuchs feierte in Leipzig](#)
29. [DAPR-Sommerfest am 20. Juni 2014 in Düsseldorf](#)
30. [Bessere Selbstvermarktung: AIKA-Thementag für Agenturen](#)
31. [PR-Studierende laden fünf Agenturen zum Pitch nach Hannover](#)
32. [Termine compact \(2\) \(20. KW-2014\)](#)
33. [Aktualisierte Marktübersicht über Medienbeobachter](#)
34. [Tipps compact \(1\) \(20. KW-2014\)](#)
35. [Wie eigentlich funktioniert nachhaltiges Investieren?](#)
36. [Was du heute kannst besorgen ...](#)
37. [Jobbörse](#)
38. [Impressum](#)

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site
Ihr Thomas Dillmann und das Team vom PRJ

Seite 1

Zerfaß wird Nachfolger von Bentele an der Universität Leipzig



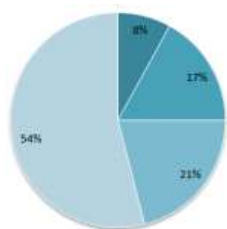
Günter Bentele (66, Foto, links) zeigte sich erleichtert. Am Rande des 9. Forums der Leipziger PR-Studenten wurde bekannt, dass die

Nachfolge des scheidenden Professors am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaften der Universität Leipzig geregelt ist. Sein Nachfolger wird Ansgar Zerfaß (49, Foto, rechts), der seit 2006 ebenfalls an der Universität Leipzig Professor für Kommunikationsmanagement ist. Bentele geht zum 1. Oktober dieses Jahres in den „Unruhestand“, wie er selbst sagt. Er war seit dem Wintersemester 1993/94 an der Universität in Leipzig und hatte seither den ersten Lehrstuhl für Öffentlichkeitsarbeit/PR in Deutschland inne. Berben wird ihn nun sein Wunschkandidat Zerfaß, dessen Lehrstuhl dann den Titel trägt „Strategische Kommunikation“. Der freiwerdende Lehrstuhl von Zerfaß wird ebenfalls neu besetzt, doch dies kann dauern. Die Beteiligten gehen davon aus, dass die Stelle bis zu einem Jahr vakant bleibt.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Umfrage bei Wirtschaftsjournalisten: Arrogante CEOs gehen gar nicht

Geschäftsberichte sind für europäische Wirtschaftsjournalisten das zentrale Recherchemedium, bevor sie Interviews mit CEOs führen. Und: In Europa gibt es große Unterschiede in Bezug auf die Autorisierungspraxis von Zitaten geht. So haben die Journalisten in Großbritannien und Südeuropa nur eine geringe Bereitschaft, Zitate und Texte abzustimmen; ganz anders in Mittel-, Ost- und Nordeuropa. Hier scheint das Usus zu sein. – Das sind nur einige von zahlreichen beachtlichen Ergebnissen, die eine europaweite Befragung von Wirtschaftsjournalisten hervorgebracht hat. Die Partneragenturen des Public Relations Global Network (PRGN) haben für eine Studie 165 Wirtschaftsjournalisten in 14 europäischen Ländern befragt. Entwickelt und federführend betreut wurde die Untersuchung von der Wiesbadener cometis AG.



Das Schaubild ergibt kein einheitliches Bild: Wenn es um Abstimmungen von



Texten geht, ist die Praxis europaweit nicht einheitlich. Für acht Prozent kommt es nicht in Frage, Texte oder Zitate abzustimmen. 17 Prozent der befragten Journalisten machen es abhängig davon, welches Verhältnis zum Unternehmen oder der Agentur besteht. 21 Prozent erlauben es gelegentlich und mehr als die Hälfte (54 Prozent) erlauben eine Abstimmung grundsätzlich.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Personalien

Andreas Fischer-Appelt ist neuer PROI-Chairman



Andreas Fischer-Appelt, Vorstand der Agenturgruppe fischerAppelt, ist am 15. Mai in Hong Kong zum neuen Chairman des weltweiten Agenturnetzwerks Public Relations Organization International (PROI) ernannt worden. Der CEO und Agenturgründer übernimmt die Position rückwirkend zum 1. Mai von Bob Frause, Inhaber der US-Agentur Frause. PROI Worldwide ist nach eigener Angabe der weltweit größte Verbund von inhabergeführten PR-Agenturen mit einem Gesamtumsatz

von umgerechnet über 380 Millionen Euro und ein Partnernetzwerk für die Betreuung internationaler Etats. Die Agenturgruppe FischerAppelt ist das einzige deutsche Mitglied im Netzwerk.

Personalien compact - Sonstige (8) (20. KW-2014)

1. **Klaus Januschewski**, Unternehmensberater für Kommunikation und Führung, ist neuer Vorsitzender der Landesgruppe Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland (HRPS) der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG). Die Mitgliederversammlung wählte ihn am 15. Mai in Frankfurt am Main ohne Gegenstimmen. Stellvertreter Januschewskis ist der Frankfurter PR-Berater **Thomas R. Zecher**. Die Mitglieder wählten als weitere Vorstände: **F. Rainer Bechtold**, **Hermann-Josef Berg**, **Alexander Böhm** und **Wolfgang A. Eck**.
2. **Enno Müller** (49) übernimmt von Gründer und Geschäftsführer **Uwe Still** nach 25 Jahren die Leitung des Pressedienstes djd Deutsche Journalisten Dienste. Müller war zuletzt für eine deutsche Tochter der französischen Nachrichtenagentur AFP tätig. Beim djd in Reichenberg wartet viel Arbeit auf den neuen Geschäftsführer. Der djd ist einer der führenden Pressedienste für Verbraucherthemen. Jeden Werktag erscheinen in deutschen Medien mehr als 430 Artikel mit dem Absender djd, somit werden rund 20 Millionen Verbraucherkontakte erzielt.
3. **Ursula Lampe** (33) ist seit dem 1. Mai neue Mitarbeiterin in der Pressestelle der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bayerischen Landtag in München. Sie ist zuständig für ein neues Angebot für elektronische Medien und wurde Nachfolgerin von **Lena Motzer**, die stellvertretende Pressesprecherin ist. Lampe berichtet an **Holger Laschka**, den Leiter der Pressestelle. Vor ihrem Wechsel in die Politik war Lampe seit 2007 Nachrichtenredakteurin und Landtagskorrespondentin für die Dienstleistungsgesellschaft für Bayerische Lokal-Radioprogramme mbH & Co. KG (BLR).
4. **Gerit Mia Bunge** (29) ist seit dem 1. April wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Maecenata Institut für Philanthropie und Zivilgesellschaft in Berlin. Sie verantwortet die Kom-

KOMM·PASSION

munikation und das Veranstaltungsmanagement des Instituts und berichtet an den Leiter **Rupert Graf Strachwitz**. Zuvor war sie Referentin im Projekt Freiwilligendienste der Türkischen Gemeinde in Deutschland.

5. **Christiane Moser-Eggs** (35) kommuniziert künftig als Referentin für Presse- und Medienarbeit für die Dienstgeberseite der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes e.V. in Frankfurt am Main. Sie ist ab sofort für den Außenauftritt, die Pressekontakte und die verschiedenen Kommunikationsmaßnahmen der Dienstgeberseite zuständig. Moser-Eggs war zuvor fünf Jahre lang als Senior-Beraterin bei der Frankfurter PR-Agentur Topcom tätig. Zuvor arbeitete sie in der Marketing- und Kommunikationsabteilung des internationalen Immobiliendienstleisters DTZ.
6. **Géraldine Filiol** ist beim Sender Euosport in Paris als Nachfolgerin von **Heather Bowler** neue Direktorin für internationale Kommunikation, Marketing und externe Beziehungen. Vorgängerin Bowler wechselt zur Women's Tennis Association (WTA) in London. Filiol ist bereits seit 19 Jahren für Eurosport tätig, zuletzt war sie für den Rechteerwerb verantwortlich und leitete zudem als Managing Director die Abteilung Eurosport Events. Zu ihren Aufgaben gehört es nun die internationalen und in Paris ansässigen Kommunikationsteams zu leiten, außerdem ist sie für die Beziehungen zu internationalen Dach- und Sportverbänden verantwortlich.
7. **Dominik Lamminger**, seit 2009 Pressesprecher beim Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) in Berlin, leitet künftig das Kommunikationsteam des

Verbandes, das unter der Überschrift „Presse & Kommunikation“ firmiert. Er ist damit für alle PR-, Veranstaltungs- und Marketingaktivitäten des VÖB zuständig. In Folge des Abschieds von **Stephan Rabe** (*wir berichteten*), bis Ende April stellvertretender Hauptgeschäftsführer und langjähriger Bereichsleiter für Politik und Kommunikation, wurde der Kommunikationsbereich beim VÖB neu geordnet. Lamminger berichtet an die neue Hauptgeschäftsführerin **Liane Buchholz**.

8. **Jens Fleischer**, Mitglied der Geschäftsleitung der Bensheimer Werbeagentur Hübner & Sturk, wurde neu in den Vorstand des Bundesverbands Industrie Kommunikation e. V. (bvik) gewählt. Fleischer, der seit der Verbandsgründung im Jahr 2010 Mitglied des bvik ist, folgt auf **Roland Zöbelein** (Publicis), der sein Amt nach vier Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit für den bvik aus persönlichen Gründen niedergelegt hat.

Personalien compact - Unternehmen (5) (20. KW-2014)

1. **Doris Zellner** (39) leitet seit dem 1. Mai die Unternehmenskommunikation der Dräxlmaier Group in Vilsbiburg. Sie wurde Nachfolgerin von **Pia-Maria Görner**, die den Automobilzulieferer auf eigenen Wunsch verlassen hat. Zellner ist bereits seit 2011 in der Kommunikationsabteilung der Dräxlmaier Group tätig. Sie berichtet an **Tobias Nickel**, der bereichsübergreifend die Leitung der Unternehmenskommunikation und des Marketings innehat.
2. **Michael C. Huebner** ist seit dem 1. Mai Head of External Relations & Stakeholder Communications bei Sky Deutschland in Unterföhring. Zuvor war Huebner für ein halbes Jahr Projektleiter im Bereich Regulatory Affairs & Public Policy in Berlin. In seiner neuen Aufgabe berichtet er an **Jörg Allgäuer**, Vice President Corporate Communications. Huebner ist bereits seit 2012 bei Sky Deutschland, er hatte als Senior Manager Corporate Communications begonnen.
3. **Alexander Amon** (36) ist seit dem 14. April PR-Koordinator beim Videospiele-Entwickler Sproing Interactive Media in Wien. Amon ist zuständig für die internationale Öffentlichkeitsarbeit und berichtet an COO **Johanna Schober** und CEO **Harald Riegler**. Zuvor war



er seit 2007 als Chefredakteur für den consoMEDIA Verlag tätig.

4. **Nina Warnecke** unterstützt ab sofort als PR Managerin die Unternehmenskommunikation für Zentraleuropa des E-Commerce-Unternehmens Groupon. Sie wird in ihrer neuen Tätigkeit an den Director Communications **René Beutner** berichten. Warnecke war zuvor sieben Jahre in der PR-Agentur fischerAppelt, relations, tätig. In der Position der Account Managerin baute sie zuletzt das neue Team für Gesundheits-Kommunikation am Münchener Standort der Agentur auf. Warnecke wird ihre Position von der Groupon-Zentrale für Zentraleuropa in Berlin ausüben.
5. **Caspar Robson** wird neuer Leiter Marketing und Kommunikation bei ETF Securities, einem der weltweit führenden, unabhängigen Anbieter von Exchange Traded Products (ETPs) in London. Robson, der Leiter Marketing bei der CME Group für die Region Europa, Naher Osten und Asien (EMEA) war, wird an den CEO von ETF Securities, **Mark Weeks**, berichten. In seiner neuen Rolle wird Robson die Entwicklung und Umsetzung von Marketing- und Kommunikationsstrategien weltweit verantworten.

Personalien compact - Agenturen (8) (20. KW-2014)

1. **Rebecka Krause** (23) wird ab sofort als Account Executive das Team der Düsseldorfer Agentur Octagon in Deutschland verstärken. Damit baut Octagon nach der Fusion mit der Marc Brix Sports Group seine Berater-

Mannschaft weiter aus. Krause wird unter anderem für das Corporate Social Responsibility Projekt „kinder+Sport Basketball Academy“ zuständig sein. Die Sportökonomin arbeitete nach ihrem Abschluss an der Universität Freiburg in den Bereichen Sportkommunikation und Corporate Social Responsibility.

2. **Bente Heise** (28) ist seit Mai neue Mitarbeiterin im Team der Bremer PR-Agentur Thalau : relations. Sie studierte Innenarchitektur an der Hochschule Hannover und bringt vielfältiges Fachwissen mit. Ihre Kenntnisse in den Bereichen PR, Grafik, Visualisierung und Kommunikationsstrategie vertiefte sie im Masterstudiengang Architektur Media Management. Dabei hat sie sich auf die Bereiche Social Media und Web 2.0 spezialisiert.
3. **Sina Bessell** ist seit April Senior Recruiting Manager Germany bei Edelman Deutschland in Frankfurt am Main. In dieser neu geschaffenen Position ist sie für das deutschlandweite Recruiting der Agentur zuständig. Sie berichtet an **Hannah Rathgeber**, HR Director Germany. Bessell kommt von der Agentur Ogilvy Düsseldorf, wo sie ebenfalls für das Recruiting der Gruppe verantwortlich war. Davor arbeitete sie für die Agentur DDB Tribal. Edelman setze weiter auf Wachstum, heißt es in der Pressemitteilung zur Verpflichtung Bessells, daher sei man auf der Suche nach den besten Talenten im Markt.
4. **Rolf Koschorrek** (57) ist neuer Senior Advisor der internationalen Kommunikationsberatung Instinctif Partners, zu der in Deutschland Stockheim Media und Brand Associates gehören. Er soll die Agenturgruppe in Berlin vor allem in der politischen Beratung mit Schwerpunkt Gesundheit unterstützen. Als ehemaliger Bundestagsabgeordneter – von 2005 bis 2013 war er Mitglied der CDU-Fraktion – bringt er die notwendigen Erfahrungen dafür mit. Zudem war der promovierte Zahnarzt Koschorrek in dieser Zeit stellvertretender gesundheitspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion und Mitglied im Gesundheitsausschuss des Bundestages.
5. **Stefan Gurda** (47) leitet seit dem 1. Mai die Berliner Niederlassung der TEMA Technologie Marketing AG. In die auf integriertes Marketing für „High-Tech“ spezialisierte Agentur bringt Gurda seine Erfahrung aus der Kommunikation für ITK, Elektronik, Energie und Immobilien ein. Zuletzt war er als freier Kommunikations- und Marketingberater aktiv.



Neben der Technologiekommunikation wird die Agenturaktivitäten in den Bereichen Corporate Communications und politische Kommunikation verstärken. Agenturerfahrung sammelte er zuvor unter anderem bei Hill & Knowlton, Trimedia, SEA und Media Consulta.

6. **Bernhard Bircher-Suits** (40), in den vergangenen fünf Jahren als Journalist für verschiedene Titel des K-Tipp-Verlags tätig, wird neuer Leiter Kommunikation und PR der Corris AG, einer Agentur für nachhaltiges Spendenmarketing in Zürich. Bircher-Suits soll die interne und externe Kommunikation stärken. Der Kommunikationsmann verfügt über 15 Jahre Berufserfahrung im Journalismus und der Unternehmenskommunikation.
7. **Jennifer Schönherr** (39) ist neue Leiterin der Bereiche Eventmanagement und Marketing bei der Münsteraner PR-Agentur Prachtstern GmbH. Schönherr verfügt über 15 Jahre Berufserfahrung mit Schwerpunkten in den Bereichen Mitarbeiterfortbildungen, internationale Kundens Schulungen sowie Customer Relationship Management – unter anderem für die BASF Coatings GmbH. Die 2011 gegründete PR-Agentur Prachtstern will ihren Kunden ein Komplettpaket für die interne und externe Kommunikation bieten – von Marken- und Unternehmens-PR über Mitarbeitertrainings und -coachings bis hin zu Events.
8. **Nina Conze** ist nun fester Teil von Sturmfest, dem Hamburger Beraternetzwerk für Kommunikation, das 2013 von **Robert Trenkel** gegründet wurde. Die erfahrene PR- und Marketing-Beraterin war zuvor auf Kunden- und Agenturseite tätig, unter anderem für Fak-

tenkontor. Seit 2010 arbeitet sie als freie Beraterin und als Autorin für PR, Werbung & Editorial. Diese Expertise wird Conze in das Sturmfest-Netzwerk einbringen. **Miriam Emmermann** hingegen ist aus dem Beraternetzwerk ausgeschieden, um sich künftig einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen.

Etats

ADAC: alte Spots statt Neuanfang



Ist das ein Neuanfang nach der Hauptversammlung am 10. Mai? Keine Pressemitteilung auf der Website, keine Erklärung zu den gefassten

Beschlüssen. Vom angekündigten Neubeginn erfahren Mitglieder und Interessierte durch die Medien, ein ganzes Bündel an Maßnahmen soll dazu führen, dass der ADAC transparenter und glaubwürdiger erscheinen soll. Verabschiedet werden sollen sie aber erst im Dezember bei einer außerordentlichen Hauptversammlung. Man darf gespannt sein, wie weit die Reformen dann tatsächlich gehen werden. Stattdessen beginnt pünktlich zur Reisezeit eine Kampagne, die für die Plus-Mitgliedschaft wirbt (Foto). Ab dem 17. Mai läuft ein Spot im TV und online, der Leistungen des ADAC wie Pannenhilfe und Krankenrücktransport in den Vordergrund stellt. „Der 15- bzw. 30-sekündige Spot wurde bereits im vergangenen Sommer von der Münchner Agentur Serviceplan produziert“, heißt es dazu auf der ADAC-Website. Aufbruchstimmung sieht anders aus.

A&B One

Bundesarbeitsministerium vergibt PR-Etats



Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) in Berlin hat sich drei neue PR-Agenturen ausgesucht. Das geht aus der Online-Veröffentlichung „Tenders Electronic Daily“ (TED) hervor, dem Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union für das europäische öffentliche Auftragswesen. Am Ende eines europaweiten Vergabeverfahrens dürfen sich die beiden Berliner Agenturen Neues Handeln und Johanssen + Kretschmer sowie die Bietergemeinschaft aus Ressourcenmangel und 365 Sherpas, ebenfalls Berlin, über verschiedene neue Aufträge in den kommenden drei Jahren freuen. Welcher PR-Anbieter welche Aufgabe wahrnimmt, ist noch nicht bekannt. Für Bundesministerin Andrea Nahles, SPD, (Foto, ©: *Fotospdfraktion.de* (Susie-Knoll-Florian-Jaenicke)) sind damit zwei neue Agenturen am Start und ein Dienstleister, der bereits für die Vorgängerin Ursula von der Leyen tätig war. Den Rahmenvertrag für die werbliche Begleitung von Kommunikationsmaßnahmen des BMAS' gewann Butter Agentur für Werbung, ebenfalls Berlin.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Etats compact (15) (20. KW-2014)

1. ABB Deutschland, Mannheim
was: Umsetzung des Kundenmagazins „about“ als Print- und als Digitalausgabe
an: **Publik. Agentur für Kommunikation GmbH**, Ludwigshafen, und **21TORR GmbH**, Reutlingen
2. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Berlin
was: Fachtagung „Dienstleistung in der digitalen Gesellschaft“
an: **We Do communication GmbH**, Berlin
3. Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW), Wien
was: Klimaschutzkampagne „Österreich wird klimaaktiv“
an: Agenturgemeinschaft **Grayling Austria GmbH** und **brainbows informationsmanagement gmbh**, beide Wien
4. FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, Steinheim an der Murr
was: Pressearbeit und Produkt-PR
an: **PR- und Eventagentur Ansel & Möllers**, Stuttgart
5. KönigsCard Betriebs GmbH, Marktoberdorf
was: Produkt-PR für die All-inklusiv Gästekar- te
an: **Comeo Public Relations GmbH**, Mün- chen
6. Datev eG, Nürnberg
was: „Rock deine Zukunft“ - Imageinitiative zur Steigerung der Attraktivität des Steuerbera- terberufs
an: **Serviceplan Gruppe**, München
7. Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin
was: „Lass dich nieder!“ - Informations- und Aktivierungskampagne für angehende Medizi- ner
an: **ressourcenmangel GmbH**, Hamburg
8. Teespezialist samova GmbH & Co. KG, Ham- burg
was: Presse- und PR-Arbeit, Produkt- und Markenkommunikation
an: **Yamaoka International Public Relations GmbH**, Hamburg
9. Personaldienstleister Reutax AG, Heidelberg
was: Begleitkommunikation zum Relaunch der Unternehmensmarke
an: **Donner & Doria Public Relations GmbH**, Heidelberg
10. Karl Schlecht Stiftung, Aichtal bei Stuttgart
was: Strategische Kommunikationsberatung und Medienarbeit
an: **Symptra GmbH**, Stuttgart
11. Baden-Württembergisches Landesministerium für Finanzen und Wirtschaft, Stuttgart
was: Neugestaltung des Auftritts und Konzep- tion einer Dachmarke für das Landesprogramm Frau und Beruf in Baden- Württemberg
an: **Communication Harmonists GmbH & Co. KG**, Heidelberg
12. Erlebnisreisenanbieter STA Travel GmbH, Frankfurt am Main
was: Promotion-Tour zum Work&Travel Pro- gramm
an: **Agentur Beaufort8** und **Ansel & Möllers GmbH**, beide Stuttgart
13. Reiseveranstalter For Family Reisen GmbH, Ballrechten (Nähe Freiburg)
was: Presse und Öffentlichkeitsarbeit
an: **KPRN network GmbH**, Frankfurt am Main
14. Deutscher Sparkassen- und Giroverband, Berlin
was: Umfassender Relaunch des Internetpor- tals meine.sparkasse.de
an: **Razorfish Deutschland**, Berlin und Frankfurt am Main



15. Institut IWAR der Technischen Universität Darmstadt
 was: Gestaltungs-, Inszenierungs- und Kommunikationsmaßnahmen zur Markenbildung für das Ver- und Entsorgungszentrum Semizentral (Pilotprojekt aktuell zur Weltgartenausstellung 2014 vorgestellt (Qingdao, China)
 an: **Design- und Kommunikationsagentur Cosalux**, Offenbach

Agenturen

Neues internationales PR Agentur-Netzwerk



Global One Communication (GOC), ein neues internationales Netzwerk unabhängiger PR Agenturen, hat seine offizielle Gründung bekanntgegeben. Global One Communications gibt Kunden die Möglichkeit die Reichweite lokaler PR-Kampagnen international auszuweiten. GOC wurde gegründet von Oxygen (Frankreich), dimoso (England), Alpha & Omega PR (Deutschland), LVT (Benelux), AEM Press (Portugal), Seigradi (Italien), 121 (Spanien) und Tabasco (Polen). Mit seinen weiteren Partneragenturen ist GOC in der Lage, Kommunikationskampagnen rund um den Globus zu realisieren.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Pitchblog.de für mehr Fairness in der Kommunikationsbranche



Seit dem 14. Mai 2014 ist die Internet-Plattform „[Pitchblog.de](#)“ mit ersten Fällen öffentlich. Sie soll künftig Agenturen aus allen Kommunikationsdisziplinen ermöglichen, negative und positive Fälle bei Ausschreibungen und Pitches bekannt zu machen. Initiiert hat das Projekt die Gesellschaft PR-Agenturen (GPRA) unter Führung ihres Vorsit



zenden Uwe A. Kohrs (Foto, ©: GPRA e.V.). Sie will damit einen Beitrag zu einer fairen und professionellen Pitch- bzw. Ausschreibungskultur in der gesamten Kommunikationsbranche leisten.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Weber Shandwick übernimmt Prime, eine führende kreative PR-Agentur in Europa



Weber Shandwick, New York gibt auf ihrer Homepage die Übernahme von Prime, einer Stockholmer Agentur bekannt, die international durch kreative Ansätze und zahlreiche Awardgewinne auf sich aufmerksam machen konnte. Gemeinsam wollen die beiden Partner nun zusammen ihr Business beleben. Auf der Website hingegen liest es sich, als wollten sie das PR-Rad neu erfinden. Man wolle „noch wirkungsvoller für die Kunden handeln, mehr ‚engagen‘ und Award-verdächtige Projekte ins Leben rufen.“ Die globale Bandbreite von Weber Shandwick treffe auf die renommierte und vielfach ausgezeichnete Digital- und Gestaltungsexpertise von Prime. - Die Latte für den Erfolg der Zusammenarbeit wurde also sehr hoch gelegt.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Agenturen compact (2) (20. KW-2014)

1. Die Hamburger Agentur **achtung!** gewann beim deutschen **ADC Kreativfestival** einen der begehrten Nägel. Mit einem **Silbernen Nagel** hat die Jury das Projekt „Deutschlands Großer Streitatlas“ in der Kategorie „**PR / Branded Content**“ belohnt. **achtung!** hatte das Projekt gemeinsam mit der Agentur thjnk für den Kunden Advocards realisiert. Dafür wertete die Agentur Millionen von Streitfällen aus und kartographierte so das Streitverhalten der Deutschen in Form eines interaktiven Atlas'. Das Projekt wurde im April bereits mit dem „PR Report“-Award ausgezeichnet.
2. **Blume PR**, die auf die Marktsegmente Lifestyle, Kochen & Genuss und Design & Architektur spezialisierte **Hamburger Agentur** für strategische Marken-, Produkt- und Unternehmenskommunikation, präsentiert sich mit einer **neuen Agentur-Website**. Neu ist eine Warenkorb-Funktion: Mit ihrer Hilfe können Medienvertreter ab sofort Bildmaterial und Presseinformationen zu allen Kunden bequem mit ein paar Klicks zusammensuchen und herunterladen.

Branche

Chinesische Delegation zu Gast bei der ECC

Europa wächst zusammen, auch die PR-Welt kommt sich näher. Bei der European Communications Convention (ECC), die vom 19. bis 21. Juni in München, Garmisch-Partenkirchen und im Kloster Ettal stattfindet, werden PR-Experten aus etlichen Ländern vertreten sein. Von besonderem Interesse ist aus Sicht der Veranstalter der angekündigte Besuch einer hochrangigen Delegation aus dem Land der Mitte: Neben dem Vizepräsidenten und dem Generalsekretär des chinesischen Verbandes CIPRA (China International Public Relations Association) wollen der Leiter der Geschäftsstelle sowie der Direktor der International Exchange & Cooperation Section nach Bayern kommen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)



Award für wissenschaftlichen Nachwuchs gestartet

Die Deutschen Public Relations Gesellschaft e. V. (DPRG) und die BASF SE starten den „Albert Oeckl Wissenschaftspreis 2014“. Bis zum 30. Juni dieses Jahres können Studierende und junge Wissenschaftler Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen einreichen, die sich mit einem Thema aus PR und Kommunikationsmanagement wissenschaftlich in inhaltlich ergiebiger und innovativer Weise auseinandersetzen. Die Jury besteht aus namhaften Kommunikationswissenschaftlern.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Agrifood Consulting dehnt Beratung auf PR für Ernährungsbranche aus



Das auf die Agrar- und Ernährungswirtschaft spezialisierte Unternehmen Agrifood Consulting weitet seine Beratungsleistungen auf den Bereich Communications & PR aus. Am Standort Berlin arbeitet seit April ein Kompetenzteam unter der Leitung von Dirk Artmann (Foto), das aus erfahrenen PR-Beratern, Betriebswirten,

Agrarwissenschaftlern und Ökotronologen besteht. Agrifood Consulting wurde 2008 als Startup der Fakultät Agrarmarketing der Universität Göttingen gegründet und ist mit 15 Beratern im Markt. Der überwiegende Teil der Mitarbeiter kommt aus den Agrarwissenschaften und verfügt über direkte Branchenerfahrung.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Medien

Deutsche Fachpresse kürt Fachjournalisten und -medien 2014



Im Rahmen des Kongresses der Deutschen Fachpresse am 14. Mai in Essen wurden bei einer festlichen Abendveranstaltung die **Fachjournalisten** und die **Fachmediendes Jahres** ausgezeichnet. Den ersten Preis bei den **Fachjournalisten** erhielt Anja Kühner für ihren Beitrag „Wer antwortet, gewinnt“, erschienen im „Bankmagazin“ (Springer Fachmedien). Ihr Preis ist dotiert mit 7.500 Euro. Der zweite Preis (5.000 Euro) ging an Volker Votsmeier für den Artikel „Brand im Casino“ in der Zeitschrift „Juve Rechtsmarkt“ (Juve Verlag). Für seinen Beitrag „Tumult um Tönnies“ in der „Lebensmittel Zeitung“ (dfv Mediengruppe) wurde Martin Mehringer der dritte Preis (2.500 Euro) zuerkannt. Im Rahmen der Neuausrichtung des Awards für die **Fachmedien** wurden Preise in elf Kategorien vergeben.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)



Jetzt anmelden!

Der internationale
Kommunikationskongress 2014!

19. - 21. Juni in München,
Garmisch-Partenkirchen und Kloster Ettal

Sport-PR, CSR, internationale PR, Ethik
und Kommunikationsmanagement

www.communications-convention.eu

European
Communications
Convention '14



Social Media

Erster Content Summit in Düsseldorf erfolgreich zu Ende gegangen

Es war gewagt. Textprovider-Gründer und Ideengeber Nils Dreyer initiierte mit seinen Partnern und Kollegen den ersten Content Summit. Ein Wagnis, das sich gelohnt hat: Die auf 100 Plätze limitierte Veranstaltung war ausgebucht.

In einem Punkt waren sich alle Summit-Teilnehmer einig: Ohne Content ist man heutzutage nicht mehr wettbewerbsfähig. Wie richtiger Content funktioniert und wie unterschiedlich die Herangehensweise ist, zeigten die hochkarätigen Redner anhand eigener Erfahrungen.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

K:KK = Kocks: Kein Kommentar

Auch daneben... Klaus Kocks zu den Betriebsunfällen der PR (10)

Verdeckte PR und Medienkampagnen: Doppelpraxis von PR und Presse jetzt auch bei der „FAZ“



Auch die Qualitätsblätter brauchen PR. Gar das Flaggschiff alter publizistischer Tugenden, die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ (FAZ), muss erklären wollen, was ihr Markenkern ist.

Dazu eignet sich besonders der blatteigene Medienjournalismus. Wir lauschen also Michael Hanfeld. Ich schätze den Mann, ich lese das Blatt mit Gewinn und freue mich auf die Sonntagszeitung aus diesem Haus. Aber auch hier gibt es Ausfälle. Die „FAZ“ hofiert „RTL“ und barbierd den „Spiegel“ ab. Um den Preis ihrer eigenen Glaubwürdigkeit.

Es geht um Günter Wallraff und seine Enthüllungsklamotten, diesmal eine besonders billige Nummer. Die „FAZ“ verteidigt Reality-Show-Investigation, und zwar (bei der Schmuddeltochter von Bertelsmann namens „RTL“) die neue Masche des A&T-Senders, jetzt auch auf „investigativ“ zu machen und dazu Günter Wallraff aus dem Altenheim geholt zu haben. Wallraff ist in eitler Pose als Investigativer gegen BurgerKing unterwegs und kassierte heimlich Beraterhonorare bei McDonald's. Nur um diesen verdeckten Interessenkonflikt geht es hier. Wallraff macht, so der Anschein, verdeckte PR. Willkommen in der Doppelmoral der Moralisten.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)



Norbert: Gerüchte+Gerichte

Gericht: Von Morcheln und Lorcheln



(nsb) Die meisten Exemplare werden zertreten, denn sie sind unscheinbar und kaum jemand rechnet mit ihnen: Die Rede ist von Morcheln. Dieser einzelgängerische Pilz ist ein Meister der Tarnung und hat jetzt im Frühjahr Saison. Wer rund um gelagertes Holz, an Totholzplätzen oder auf vorjährigen Brandstellen sucht, kann den wertvollen Speisepilz finden, in manchen Jahren scharenweise.

Morcheln gehören wegen ihres Wohlgeschmacks zu den begehrten Fundsachen. Die Pilze werden bis zu zwölf Zentimeter hoch, manche Exemplare entwickeln Hüte von der Größe einer Faust. Der Geruch des frischen Pilzes gefällt nicht jedem, der eine denkt an Sägespäne, der andere an Sperma. Der Geschmack ist jedenfalls unumstritten, die feste Konsistenz erinnert an Fleisch. Im Handel sind getrocknete Pilze, meist aus Indien, die ein kräftiges, ausgesprochen „pilziges“ Aroma haben.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Lesehinweise

Kritik an der Berichterstattung deutscher Medien über die Ukraine

In einem Kommentar im „PR-Journal“ vom 17. März hatte der Journalist und "PR-Journal"-Autor

Norbert Schulz-Bruhdoel die Einseitigkeit und mangelnde Recherchefähigkeit vieler deutscher Medien bei deren Berichterstattung über die Ukraine kritisiert. In seinem Kommentar hatte er unter anderem auf den „Deutschlandfunk“ verwiesen, der seinerzeit zugegeben hatte, dass drei Viertel der Anrufer und Schreiber seine Berichterstattung zum Thema als einseitig und zum Teil kriegstreiberisch kritisierten.

Nun hat sich auch der freie Journalist und Sozialwissenschaftler Stefan Korinth mit der aus seiner Sicht einseitigen Berichterstattung auseinandergesetzt. Unter der Überschrift „Erfindung der ‚Pro-Russen‘“ kritisiert er auf „heise.de“, dass quasi wöchentlich neue grobe handwerkliche Fehlleistungen deutscher Medien im Ukraine-Konflikt zu Tage träten. Anhand einiger Beispiele begründet er seinen Eindruck ausführlich. Er schließt mit dem Appell: „Desinformation darf nicht zur Zukunft medialer Konflikt-Berichterstattung werden.“ Lesen Sie selbst auf „heise.de“.

Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung in der Kritik

Robert Roßmann, stellvertretender Leiter der Parlamentsredaktion der „Süddeutschen Zeitung“ in Berlin hat sich die Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung vorgeknöpft. Auf der [Website der „SZ“](http://www.sueddeutsche.de) ist zu lesen, dass trotz der großen Mehrheit übliche Gepflogenheiten im Umgang mit der Opposition außer Kraft gesetzt werden und millionenschwere Kampagnen losgetreten werden, ohne dass die endgültigen Beschlüsse gefasst sind. Er belegt das am Beispiel der Rentenkampagne des Arbeitsministeriums. Zu guter Letzt wirft er einen Blick auf die Video-Serie von Ministerinterviews, in denen sich das Kabinett selbst vorstellt. Roßmann fragt, ob „eine solche Selbstpräsentation wirklich zur Aufgabe des Bundespresseamtes gehört“. Lesen Sie selbst den Beitrag [„Merkels Selbstdarsteller“](http://www.sueddeutsche.de) auf [„Sueddeutsche.de“](http://www.sueddeutsche.de).

Sorge um die Unabhängigkeit der Medien



Der Rückgang von Anzeigen- und Vertriebserlösen lässt nach Meinung von Holger Nacken (Foto) auf Seiten der Medien so manche Hemmschwelle fallen. Der ehemalige Journalist, der heute Mitglied der Geschäftsführung und Partner bei ergo Kommunikation ist, hat festgestellt, dass es selbst bei Beilagen von seriösen Medien mitunter heiße: „Beitrag nur gegen Geld“. Nacken sorgt sich ernsthaft um die Zukunft der Medien und fragt: „Verkaufen die Medien das wichtigste Gut, das sie haben: ihre Unabhängigkeit?“ Antworten lässt er Gerald Baker, den Chefredakteur des „Wall Street Journals“, der vor kurzem gesagt hat: „Auf der Suche nach neuen Einnahmen könnten wir der Versuchung erliegen, die Grenzen zwischen Journalismus und Werbung zu verwischen. Wenn wir das täten, würden wir Glaubwürdigkeit und Leser verlieren.“ Lesen Sie selbst den vollständigen Beitrag von Nacken im agentureigenen Blog [„Bare Münze“](http://www.baremuenze.de).

PR Lern-Prozesse

Wie Berater und ihre Klienten Streit vermeiden können



*Gelegentlich enden Meinungsverschiedenheiten zwischen Auftraggeber und externen PR-Schaffenden vor Gericht. Von solchen Fällen berichtet das „PR-Journal“ von nun an in der neuen Rubrik **„PR Lern-Prozesse“**. „PR-Journal“-Autor Mathias Scheben (Foto) greift interessante Streitfälle aus der Praxis auf und gibt Anregungen, wie sie sich vermeiden lassen. Scheben ist öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger und Gutachter für Beratungs- und Gestaltungsleistungen.*

gen, Leistungshonorierung in der Unternehmenskommunikation der IHK zu Koblenz. Seit 15 Jahren bringt er seine langjährige Expertise als PR- und Kommunikationsfachmann vor Gericht und auch außergerichtlich ein.

Streitgegenstand:

Der Kunde plante ein mutiges Marketingprojekt in einem orientalischen Staat. Dazu benötigte er eigene Kommunikationsmittel. Ein ihm gut bekannter Grafik-Designer entwickelte im Einvernehmen mit dem Kunden ein Logo und einen Briefbogen, und er machte sich ans Webdesign für einen neuen Internetauftritt seines Kunden.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Bildung

Neue Studienangebote der MHMK ab Wintersemester 2014/2015

Die MHMK Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation wartet an ihren verschiedenen Standorten zum Wintersemester 2014/2015 mit einer ganzen Reihe von neuen Angeboten auf. So gibt es an **allen Standorten** die Möglichkeit, „**Marketingmanagement**“ zu studieren. Exklusiv am Standort **Berlin** gibt es ein Bachelorprogramm für die Studienrichtung „**Kulturmanagement**“ und am Standort **Köln** können die Studierenden lernen, Events zu organisieren und crossmedial zu vermarkten: im Medienmanagement-Bachelor mit Schwerpunkt „**Entertainmentmanagement**“!

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Bildung compact (3) (20. KW-2014)

1. Trainingspaket für angehende Kommunikationsmanager: Wie gute Kommunikateure mit den richtigen Entscheidungen **Führung übernehmen**, ist ein zentrales Thema im **B1 Basistraining PR**, 1. Teil: Einführung und Grundlagen vom **23. bis 27. Juni**. Wie sie

Akzeptanz für diese Entscheidungen schaffen, zeigt das **Training P3**: Erfolgreich beraten, erfolgreich verhandeln, erfolgreich verkaufen vom **7. bis 8. Juli**. Hier geht es um die Systematik von Beratungsprozessen und um Handlungsalternativen, sie gezielt zu gestalten und zu positiven Ergebnissen zu führen. Veranstalter dieser Trainings ist die AFK Akademie Führung und Kommunikation. Veranstaltungsort ist Oberursel im Taunus. Weitere Informationen auf der [AFK-Website](#).

2. Im Sommer 2014 startet die design akademie Berlin, **SRH Hochschule für Kommunikation und Design**, den **Stipendienwettbewerb „Berlin Up!“**. Vergeben wird jeweils ein Vollstipendium in den Masterstudiengängen Unternehmenskommunikation, Marketingkommunikation oder Strategic Design im Gesamtwert von über 60.000 Euro. Bewerbungen sind ab sofort möglich. **Einsendeschluss** des Wettbewerbs ist der **1. August**. Die Fachjury wählt unter allen Einsendungen bis zum 15. August die Finalisten aus. Weitere Informationen direkt auf der [SRH-Website](#).
3. Die **WAK Westdeutsche Akademie für Kommunikation e.V. in Köln** schreibt ab sofort ein **Stipendium für die besten IHK-Absolventen** aus. Für alle „IHK Kaufleute“, die ihre Prüfung bei einer IHK in Nordrhein-Westfalen mit einem „Sehr gut“, also mit mindestens 92 Punkten bestanden haben, übernimmt die WAK den gesamten Förderbeitrag für den Studiengang „Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in mit Schwerpunkt Marketingkommunikation“ an der WAK Fachschule. Weitere Informationen über das Stipendium und über das Studienangebot direkt auf der [WAK-Website](#).

Studien

Schlechte Noten für Kommunikation von Start-up-Unternehmen

Die Worldcom Public Relations Group, ein internationales Netzwerk von unabhängigen PR-Beratungsfirmen - deutsche Mitglieder sind komm. passion und die HBI Helga Bailey GmbH -, hat eine europaweite Umfrage unter Journalisten zur

Kommunikation von Start-ups durchgeführt. Deren Kommunikation wird von den befragten Journalisten durchaus kontrovers bewertet. Sie sei auf Social Media fokussiert, auf Jugendliche zugeschnitten und nicht tiefgreifend genug. Neu gegründete Unternehmen würden zudem viel kommunizieren, aber nicht genug qualitativ hochwertige Inhalte verbreiten. Mehr als 50 Journalisten aus 13 Ländern aus Westeuropa, Zentraleuropa und Skandinavien nahmen an der Umfrage teil.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

meint DAPR-Geschäftsführer Philip Müller: „Für die DAPR gibt es in diesem Jahr mehrere Gründe, zu feiern. Im Januar haben wir unsere neuen Räume in den Düsseldorfer Schwanenhöfen bezogen. Im Herbst findet die DAPR-Grundausbildung zum 50. Mal statt. Und im November startet unser berufsbegleitendes Masterstudium.“ Eingeladen sind alle Partner, Freunde und Förderer der DAPR, alle aktuellen und früheren Teilnehmer(innen) an DAPR-Seminaren sowie Interessenten an den Angeboten der Akademie.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Termine

Der LPRS wurde zehn - der Branchennachwuchs feierte in Leipzig

Unter dem Motto „PRgnose ungewiss – Herausforderungen für den Kommunikator von morgen“ hatten die Leipziger PR-Studierenden am 17. Mai zu ihrem neunten LPRS-Forum nach Leipzig eingeladen. Gleichzeitig feierte der Verein damit sein zehnjähriges Bestehen. Zwei gute Gründe also, in die schöne Stadt Leipzig zu reisen. Für kommoguntia, die Mainzer PR-Studentengruppe, vor Ort waren Susanne Lanzmich, Larissa Lauth und David Peter. Ein Bericht.

Was darf es sein? Social Collaboration? Content Marketing? Kommunikations-Controlling? Oder doch lieber die Agentur der Zukunft besprechen? Um 13 Uhr hatten wir die Qual der Wahl. Welchen Workshop nehmen? Kurzerhand haben wir uns aufgeteilt...

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

DAPR-Sommerfest am 20. Juni in Düsseldorf

Die Deutsche Akademie für Public Relations (DAPR) feiert am 20. Juni ihr Sommerfest in Düsseldorf. Anlässe gibt es in diesem Jahr genug,

Bessere Selbstvermarktung: AIKA-Thementag für Agenturen



Wie können sich Kommunikationsagenturen am besten selbstvermarkten? Welche Strategien schärfen die Positionierung? Diese Fragen sollen beim 10. Thementag der Allianz inhabergeführter Kommunikationsagenturen (AIKA) beantwortet werden. Die Veranstaltung „Selbstvermarktung für Agenturen: Neue Wege zu neuen Kunden“ findet am 13. Juni im Kaiserbahnhof in Brühl statt. Referenten sind Enzo Vincenzo Prisco und Karl Werner Schmitz sowie die Branchenexperten Karin Bacher und Achim Litschko. Sie sprechen über unterschiedliche Wege der Selbstvermarktung und geben Beispiele für die Praxis. Die Teilnahme kostet für AIKA-Agenturen 90 Euro, Nicht-Mitglieder zahlen 180 Euro. Weitere Informationen auf der [AIKA-Homepage](#).

PR-Studierende laden fünf Agenturen zum Pitch nach Hannover

Mit ihrer gemeinsamen Positionierung haben die PR-Initiativen von vier deutschen Hochschulen die Nachwuchsdebatte auf die Agenda der Branchenverbände und Agenturvertreter zurückgeholt. Zur Begegnung von Wissenschaft und Praxis veranstaltet der Verein der Public Relations Studierenden Hannover e.V. (PRSH) jetzt erstmals einen

Agenturwettbewerb. Die Idee: Fünf PR-Agenturen pitchten um den PR-Nachwuchs von morgen, präsentieren ihre Agenturprofile und äußern sich zur Frage, welche Themen die Branche in den kommenden fünf Jahren bewegen werden.

PRSH. #THE PITCH

Public Relations Studierende Hannover e.V. 21. Mai 2014 15:00 bis 18:00 Planet MD



Eingeladen sind die Agenturchefs von **consense communications**, Birgit Krüger (im Foto von links nach rechts), **Dederichs Reinecke & Partner**, **Thomas Reinecke**, **Fleishman Hillard**, **Hanning Kempe**, **Oseon**, **Tapio Liller**, und **SCRIPT Communications**, **Sascha Stoltenow**.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Termine compact (2) (20. KW-2014)

1. Zu einem **Stadtteilrundgang in Hamburg** „rechts und links der Max-Brauer-Allee“ lädt die **Regionalgruppe Norddeutschland der Deutschen Public Relations Gesellschaft (DPRG)** für den **3. Juni** ein. Los geht's um 18:30 Uhr an der Kulturkirche Altona, Bei der Johanniskirche 22. Ziel ist es, den Teilnehmern unterwegs außergewöhnliche **Veranstaltungslocations** vorzustellen. Enden wird der Rundgang im 13. Stock der Bar Rossi, einem „bekannten Geheimtipp“ über den Dächern des Schanzenviertels. Die Veranstalter bitten um Anmeldung per [E-Mail an die DPRG](#) bis zum 26. Mai.
2. Die **Fachhochschule des Mittelstands (FHM)** lädt Medienschaffende aus Ostwestfalen-Lippe zur gemeinsamen Mittagspause mit Mehrwert nach Bielefeld ein. Der **Media. Lunch** bietet einen Snack, einen kurzen Fachvortrag und Branchen-Austausch am **FHM-Campus Bielefeld**. Der nächste Termin ist am **21. Mai**. Christoph Hechelmann, Professor an der FHM, referiert über Trends im Live-Marketing. Am **2. Juli** spricht Professorenenkollege Manfred Leisenberg über Social Media im Unternehmen. Die Teilnahme am

Media.Lunch ist kostenfrei, die FHM bittet um vorherige Anmeldung auf der [FHM-Website](#).

Tipps

Aktualisierte Marktübersicht über Medienbeobachter



Zum 5. Medienbeobachterkongress am 26. Mai in Düsseldorf hat die **Convento GmbH**, Neuss, die Marktübersicht der Medienbeobachter und Anbieter von Medienanalysen im deutschsprachigen Raum aktualisiert. In ihrer dritten Auflage bietet die Broschüre Informationen über 83 Anbieter: alphabetisch sortiert, übersichtlich tabellarisch aufbereitet und im lesefreundlichen A4-Querformat. Für die neue Auflage wurden knapp 40 Prozent der Leistungsübersichten aktualisiert, 18 Unternehmen sind dazu gekommen, acht sind weggefallen. „Diese Zahlen zeigen, wie dynamisch sich der Markt innerhalb nur eines Jahres entwickelt hat“, so **Rainer Maassen** (Foto), Geschäftsführer von Convento und Ausrichter des Medienbeobachterkongresses.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Tipps compact (1) (20. KW-2014)

1. „Eigene Kundenmagazine können sich doch nur große Unternehmen leisten“, so eine weit verbreitete Meinung. Dass es auch anders geht, und zwar ohne hohe Gestaltungs-, Druck- und Vertriebskosten, will die **Essener Profact Communications GmbH** beweisen. Mit ihrem **Online-Portal „kundenmagazin.net“**. Per Subdomain können Unternehmen ihr eigenes Online-Kundenmagazin starten. „Im responsiven Design passt es sich automatisch an jedes Endgerät an und ist zugleich suchmaschinenoptimiert“, so Profact-Geschäftsführer Achim Imlau. Weitere Informationen finden sich auf der [Profact-Website](#).

Literatur

Wie eigentlich funktioniert nachhaltiges Investieren?



Titel: Nachhaltiges Investieren – Konkrete Themen und ihre Bewertung; Autor: Wolfgang Pinner; Verlag: Linde 2014; 248 Seiten; 29,90 Euro; ISBN-10: 3709305454

Wir wollen alle ein bisschen grüner sein. Wir protestieren gegen Atomwaffen, Bilanzfälschung, Korruption, Gentechnik, Missachtung der Menschenrechte, Walfang und Kinderarbeit. Wir wollen besser. Wir wollen sauber. Wir wollen nachhaltig. Aber wie genau funktioniert Nachhaltigkeit im Bereich der Geldanlage? Wie funktioniert nachhaltiges Investment?

Wolfgang Pinner stellt in seinem aktuellen Buch Nachhaltiges Investieren konkrete Themen und ihre Bewertung hinsichtlich des Nachhaltigkeitsaspekts vor. Im ersten Teil gibt er dazu einen Überblick über die relevanten Begrifflichkeiten und arbeitet sich im zweiten Teil durch die aktuellen Issues, wie Access to Medicine, Demographischer Wandel, Industrielle Landwirtschaft und auch Land Grabbing.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Was du heute kannst besorgen ...



Titel: Praxis der Projektplanung; Autoren: Franz Xaver Bea, Steffen Scheurer & Sabine Hesselmann; Verlag: UVK 2014; 88 Seiten; 14,99 Euro; ISBN-10: 3867645299

... das plane bereits gestern! Und zwar so gut, dass du dafür heute noch weniger Zeit benötigst. Also weniger als spontan. Noch weniger als

morgen erst. Und damit das mit der gestrigen Planung alles so klappt, wie man es sich vorgestern vorgenommen hat, gibt's einen kleinen Leitfaden von Franz Xaver Bea, Steffen Scheurer und Sabine Hesselmann.

Praxis der Projektplanung beschreibt konkret die Aufgaben der Projektplanung, Planungstechniken, Teilprozesse, leitet an zur Projektstrukturplanung, zur Arbeitsaufwandsplanung, Projektablaufplanung und Projektterminplanung. Und das mit wenig Worten und Geschwall, dafür mit vielen Grafiken und Beispielen. Dabei ist der Einstieg motivierend leicht – trotz präziser Details.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

GESUCHE

Die 9 aktuellen Gesuche finden Sie [hier](#)

ANGEBOTE (60)

Volontariat/Trainee

Die 14 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Praktikum

Das eine aktuelle Angebot für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Agenturen

- [Standortleiter \(m/w\) in Köln](#)
- [Volontäre/innen und Junior Berater/innen, München](#)
- [Assistentin für die Geschäftsleitung, Düsseldorf](#)

- *Trainee im Bereich Markenkommunikation, Hamburg*
- *PR-Berater für eine Kommunikationsagentur in Hamburg*
- *Jeschenko sucht PR-Trainee und Junior PR-Berater (m/w) für den Standort Köln*
- *Praktikum in Kölner PR-Agentur*
- *Journalist(in) als feste(r) / freie(r) Mitarbeiter(in), München*
- *PR Berater/-in im Bereich Unternehmenskommunikation am Standort Frankfurt*
- *Spezialist/in für Digital Communications/Social Media, Berlin*
- *Junior-Projektleitung in Berliner PR-Lifestyle-Agentur*
- *PR-Journalist (m/w), Wiesbaden*
- *Consultant PR (m/w), München*
- *(Junior) Berater Marken-PR (m/w), Hamburg*
- *PR-Berater (m/w) für CrossPR Düsseldorf*
- *Trainee (w/m) Lifestyle/Beauty, Frankfurt a.M.*
- *PR-Referent (m/w)*
- *Junior Consultant (w/m) Lifestyle/Beauty, Frankfurt a.M.*
- *PR-Berater/in Food/Lifestyle zum 1. Juli in Hamburg*
- *CLY Communication sucht PR Berater/in, Berlin*
- *PR-Berater (m/w), Hamburg*
- *Schwartz Public Relations München sucht PR-Berater(in)*
- *Senior PR Account Executive (m/w) oder Junior PR Manager (m/w), Germering*
- *PR-Berater (w/m), Hamburg*
- *Junior PR-Berater (m/w), Hamburg*
- *PR-Berater (m/w) Healthcare, Eltville oder Köln*
- *PR-Berater/in Corporate-PR, Ludwigshafen am Rhein*
- *Juniorberater/in, Hamburg*
- *PR-Berater (m/w) im Bereich Mode / Lifestyle, München*
- *Junior PR-Berater (m/w), Frankfurt am Main*
- *Junior-PR-Berater (m/w) im Rheinland*
- *PR-Volontär/in, Ludwigshafen am Rhein*
- *PR-Berater(in) Beauty, Düsseldorf*
- *Berater Consumer-PR (m/w) ab sofort in München*

Behörden (Öffentl.Dienst)

- *Referent(in) Unternehmenskommunikation (Stabsstelle), Berlin*

Unternehmen

- *Mitarbeiter (m/w) für Marketing und Kommunikation, Frankfurt*
- *Mitarbeiter/in Unternehmenskommunikation, Berlin*
- *Teamleiter/ -in Presse in Vollzeit, Karlsruhe*
- *PR-Mitarbeiter/in, Kempten (Allgäu)*
- *Press Relations Coordinator (w/m), München*
- *Praktikum Kommunikation/PR im Think Tank von Vodafone, Berlin*
- *Redakteur/Texter (w/m), Freiburg*

Verbände (Non-Profit)

- *PR-Referent/in (Teilzeit 20 Std./Elternzeitvertretung), Köln*
- *Referent/in Strategische Kommunikation, Köln*
- *Referent (m/w) in der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Berlin*

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

19. Mai 2014 um 19:30 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **10.534 Empfänger** versandt.

Impressum

Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg
Herausgeber: Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg (seit 2004/1996)
Verlag: Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg (USt-IdNr.: DE265637185) (Handelsregister Siegburg: HRB 10771)



Redaktion: Thomas Dillmann (TDI), Bad Honnef, Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de); Nadja Amireh (na), Düsseldorf (amireh[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia";

Mathias Scheben, Andernach (scheben[at]pr-journal.de); Norbert Schulz-Bruhdoel (nsb), Remagen (schulz-bruhdoel[at]pr-journal.de) - Rubrik: "Norbert: Gerüchte+Gerichte"; Riccardo Wagner, Köln (wagner[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Cornelia Wüst (cw), Salzburg (wuest[at]pr-journal.de) - Ressort: "Reputation Management".

Redaktionsrubrik "Das PR-Interview": Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Ulf Kartte, Rahel Camps und Gunter Ortlieb (info[at]pr-journal.de).

Rubrik "PR-Websitecheck": Nina Krake, Hannover, (krake[at]prsh.de) (Teamleiterin); Julia-Maria Blesin; Carina Bogus; Cirsten Ebeling; Frederike Kouker; Lan Anh Nguyen.

Rubriken "PR-Jobbörse" + "PR-Termine": Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere[at]pr-journal.de).

Korrespondenten: Internationales: Thomas Achelis, München, Achelis & Partner (achelis[at]pr-journal.de); **München/Oberbayern:** Frederic Sturm, München, (muenchen[at]pr-journal.de); **Düsseldorf/Rhein-Ruhr:** Juliane von Fürstenberg, Düsseldorf, BPN Concept (fuerstenberg[at]pr-journal.de); **Berlin/Potsdam:** Birgit Grigoriou, Berlin (grigoriou[at]pr-journal.de); **Hamburg/Norddeutschland:** Helge Weinberg, Hamburg, Helge Weinberg Strategie & Kommunikation (weinberg[at]pr-journal.de); **Frankfurt/M./Rhein-Main:** Thomas Beckmann, Frankfurt am Main, corporate text thomas beckmann (beckmann.thomas[at]pr-journal.de).

Rezensionen: Annett Helbig, Hamburg (helbig[at]mastermedia.de); Thomas Mavridis, Unteruhldingen/Bamberg (mavridis[at]pr-kanzlei.de); Ulrike Mellenthin, Mönchengladbach (ulrike.mellenthin[at]pr-journal.de); Manfred Piwinger, Wuppertal (consultant[at]piwinger.de).

Die Gesichter zu den Namen der "Mitmacher" in der Redaktionsarbeit des PR-Journals haben wir auf unserer neuen [Serviceseite](#) dokumentiert.

Marketing - MediaService -Anzeigen-/Banner-Verkauf: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg (s.u.), E-Mail: anzeig[at]pr-journal.de.

Anschrift:

Lendersbergstrasse 86, 53721 Siegburg
Telefon: 02241 2013060
Telefax: 02241 2013061
Mobilfon: 0160 94635777
E-Mail: redaktion[at]pr-journal.de

URL: [pr-journal](#); pr-journal.at; pr-journal.ch; pr-journal.com; pr-journal.info; pr-journal.net; agenturcafe.de; neues-prportal.de; pr-journal.de/newsletter/archiv.html .



Die Auflage des PR-Journals wird kontrolliert durch die Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW), Berlin. Für **2013** wurden von InfOnline, Bonn für die Internetseiten des PR-Journals ausgewiesen: **357.592 Visits und 979.978 PageImpressions**. Das ergibt einen **Tagesdurchschnitt von 1.089 Besuchern**. Jeder Besucher hat durchschnittlich 2,5 Seiten aufgerufen. Durch GoogleAnalytics wurde außerdem im Schnitt 08:54 Minuten Besuchszeit ermittelt.

Laufend neue Informationen und Meldungen aus der Kommunikationsbranche finden Sie wie immer auf unserer Homepage

- und auch bei Twitter: [@prjournal](#) und [@prjobboerse](#)
- sowie auf unseren Fanseiten bei Facebook: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- auch bei Google+: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- und bei [Pinterest](#)

Und schauen Sie doch auch mal auf unsere anderen Internetangebote:

- Jobangebote und -gesuche: [PR-Jobboerse](#)
- PR-Datenbank [Agenturen](#)
- PR-Datenbank [Dienstleister](#)
- PR-Datenbank [Ausbilder](#)
- PR-Datenbank [PR-Ranking](#)
- PR-Datenbank [PR-WebsiteCheck](#)
- PR-Datenbank [PR-Termine](#)